

Vorankündigung:

17. November 2006

7. Jahrestagung der Kooperationsstelle*

Forum für soziale Gerechtigkeit in Europa

Fachhochschule Osnabrück,
Caprivistr. 30 A, Hörsaal CN 0001

mit

Frank Bsirske,

Vorsitzender d. Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, Berlin

Prof. Dr. Rudolf Hickel,

Institut für Arbeit u. Wirtschaft an der Universität Bremen

Prof. Dr. Gerhard Bosch

Institut für Arbeit und Technik, Gelsenkirchen

Heinz Davidsohn,

Leiter der Europaabteilung der Nds. Staatskanzlei, Hannover
u. a.

* Die Veranstaltung ist kostenlos, erfordert aber eine Anmeldung. Jetzt schon Plätze sichern und anmelden unter: www.koophgos.uni-osnabrueck.de

Kontakt und Information:

Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften

August-Bebel-Platz 1, 49074 Osnabrück

Tel. +49 (0)541/33807-1814 oder -1816

Fax: +49 (0)541/33807-1877

e-mail: koophgos@uni-osnabrueck.de

Ansprechpartner: Manfred Flore



Veranstaltungsort

Wegbeschreibung:

Anfahrt aus allen Richtungen ins Zentrum; Ausschilderungen „Zentrum“ oder „Stadhalle“ folgen. Parken in der Tiefgarage „Ledenhof“ (ist ausgeschildert). Gegenüber der Einfahrt zur Tiefgarage befindet sich der Tagungsort (Fußweg 1 Minute) Innerhalb der Universitätsbibliothek werden wir den Weg zum Zimeliensaal ausschildern.

Vortragsreihe
über

Armut, Reichtum und Verteilung

„Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen“
(Art. 14.2 Grundgesetz)

**Zimeliensaal der
Universitätsbibliothek Osnabrück
Alte Münze 14 – 16, Osnabrück**

jeweils um 19:00 Uhr

Vortragsreihe:

Armut, Reichtum und Verteilung in Deutschland

Der Arbeitskreis "Forum soziale Gerechtigkeit" setzt sich kritisch mit den Wirkungen verschiedener Politikfelder (wie z. B. Arbeitsmarkt- oder Sozialpolitik) auf die Verteilung von Armut und Reichtum in unserer Gesellschaft auseinander. Er engagiert sich für eine Armutsbekämpfung und -vermeidung vor Ort ein, ohne die Perspektive einer europäischen und weltumspannenden wirtschaftlichen Globalisierung auszublenden.

Unser Thema "Soziale Gerechtigkeit" - Armut und Reichtum in der Region

Durch Arbeitslosigkeit, Armut und Unterversorgungslagen nimmt die soziale Ausgrenzung zu. Die Spaltung in Arme und Reiche, eine wachsende Entsolidarisierung der Gesellschaft und wachsende soziale Kälte gefährden den sozialen Frieden. Dabei wird Armut und Reichtum in Wohlfahrtsstaaten wie der Bundesrepublik immer noch selten öffentlich, allenfalls als Neid-Debatte diskutiert. Und immer mehr gesellschaftliche Gruppen setzen auf die Regulierung politischer Fragen durch Marktkräfte.

Wir wollen eine öffentliche Auseinandersetzung um das Thema >soziale Gerechtigkeit< initiieren und den Blick schärfen für eine notwendige Neuverteilung des gesellschaftlichen Wohlstands. Es gibt kaum eine politische – auch kommunalpolitische - Entscheidung, die keine Auswirkungen auf die Verteilung und damit auf das Verhältnis von Armut und Reichtum hat.

Deshalb:

- ◆ Armut und Reichtum definieren - Kriterien entwickeln !
- ◆ Ursachen und Folgen sozialer Spaltung aufzeigen !
- ◆ soziale Gerechtigkeit diskutieren - Ziele formulieren !
- ◆ Handlungsoptionen entwickeln !
- ◆ Armut bekämpfen - sozialen Frieden sichern !

Armut ist menschenunwürdig !

31. Mai 2006

„Rentner, die neuen Armen? - oder Sind die Renten noch zu retten?“

Referent: **Dr. Johannes Steffen**,
Arbeitnehmerkammer Bremen
Moderation: Manfred Flore,
Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften Osnabrück

14. September 2006

„1 €-Jobs, Mindestlohn, Kombilohn - Rezepte für mehr Arbeit?“

Referent: **Prof. Dr. em. Herbert Schui, MdB**
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik, Hamburg
Die Linke / WASG
Moderation: Manfred Flore,
Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften Osnabrück

12. Oktober 2006

„Bedingungsloses Grundeinkommen“

Referent: **Roland Blaschke**,
Arbeitslosenverband Deutschland, Berlin
Moderation: Dr. Lydia Kocar, Hochschule Vechta

30. Oktober 2006

„Einkommensreichtum in Deutschland und seine Ursachen“

Referent: **Dr. Dierk Hirschel**
Chefökonom, DGB Bundesvorstand, Abteilung
Wirtschaftspolitik, Berlin
Moderation: Manfred Flore,
Kooperationsstelle Hochschulen und Gewerkschaften Osnabrück

8. November 2006

„Missbrauch bei ALG II/Sozialhilfe - wer missbraucht hier eigentlich wen?“

Referent: **Prof. Rainer Roth**
Fachhochschule Frankfurt am Main
Moderation: Ulrich Rückin,
Arbeitslosenselbsthilfe Osnabrück, Verista

24. November 2006

„Grundeinkommen auf dem Prüfstand: 1500,- € für alle?! Das Modell von Prof. Dr. Götz Werner („dm“- Drogerie)“

Referentin: **Sylvia Zürker**,
Wirtschaftspädagogin, Mitarbeiterin des Interfakultativen Instituts
für Entrepreneurship an der Universität Karlsruhe
Kommentierung: **Dr. Lydia Kocar**, Hochschule Vechta
Moderation: Daniela Gottschlich, Agenda Arbeitskreis Frauen

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Agenda 21 Arbeitskreis „Frauen“ und der Volkshochschule Osnabrück statt.
Bitte beachten, abweichender Veranstaltungsort:
Stadtgaleriecafé Osnabrück, Große Gildewart 14, Osnabrück



9. Dezember 2006

9. Osnabrücker Sozialkonferenz*

Für mehr soziale Gerechtigkeit in der Region

Thema: „Mythos Sozialmissbrauch?“

Kath. Familienbildungsstätte Osnabrück (FABI),
Große Rosenstr. 18, 49074 Osnabrück

*Das konkrete Programm steht derzeit noch nicht fest. Bei Interesse wenden Sie sich an die Kooperationsstelle. Die Veranstaltung ist kostenlos, erfordert aber eine Anmeldung.